

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	11
Einleitung.....	13
<b>I. Das Paradigma des Byronismus .....</b>	<b>23</b>
1.1 Byron und der Byronismus.....	23
1.1.1 „... wie der gegenwärtige Tag selbst“: ‚Byromania‘ und das Diktum von Byrons Modernität im Spiegel der Zeit .....	23
1.1.2 Byrons Rezeption im Deutschland des 19. Jahrhunderts .....	31
1.1.3 Byron und der deutsche Byronismus in der Forschung .....	42
1.2 Kulturhistorische Prämissen: Diskursgeschichte und Forschung.....	51
1.2.1 Historismus als Konstituens der kulturellen Moderne.....	51
1.2.2 Spätzeit, Übergangszeit, Epigonenzeit .....	62
1.2.2.1 Spätzeit- und Epigonalitätsdiskurs als Teil der Historismusdebatte.....	62
1.2.2.2 Dekadenzdiskussion .....	68
1.2.2.3 Forschungsüberblick.....	70
1.3 Methodische Grundlagen und Perspektiven .....	76
1.3.1 Intertextualität, Synkretismus und Performativität .....	77
1.3.2 Kulturhistorische und literaturwissenschaftliche Konzepte von Erinnern, Vergessen und Präsenz .....	82
1.4 Zur These.....	89
<b>II. Erinnerung im Leerlauf: Die Lyrik des Byronismus .....</b>	<b>95</b>
2.1 Der byronistische Gegenentwurf zum Paradigma der Erlebnislyrik: Problemstellung und Forschung .....	95
2.2 Intertextuelle Strategien und ihre Funktionen.....	109
2.2.1 Historismus im Quadrat: Das Zitat in der byronistischen Lyrik .....	109

2.2.1.1	Exkurs. Übersetzung, Nachahmung, Umgestaltung: Heines Auseinandersetzung mit Byrons „Childe Harold's Good Night“ .....	120
2.2.2	Serialität statt Einzigartigkeit: Das Selbstzitat .....	129
2.2.3	Mosaik als konstitutives Prinzip: Die Formel .....	138
2.2.3.1	Die entsemantisierte Metapher .....	140
2.2.3.2	Die semantisch erstarrte Metapher .....	147
2.2.4	Von Wieder-Holen zu Differenz: Stilistische Wiederholungsfiguren.....	150
2.3	„Nun das süße Bild erblichen“: Verlufterfahrung als Thema und Darstellungsmodus.....	156
2.3.1	Die dunkle Seite der synkretistischen Lizenz: Amimesis als Objektverlust.....	156
2.3.2	„The faint remembrance of our fairy realm“: Melancholische Erinnerung im Byronismus.....	163
2.3.3	„Manche längst vergess'ne Zeit“: Geister und Schatten der Historie.....	172
2.3.4	„The well-remember'd echoes“: Verklungene Tradition .....	181
2.3.5	Erinnern und Vergessen: Das byronistische Paradox .....	191
<b>III. Sehnsucht nach Stillstand: Das byronistische Drama.....</b>		<b>199</b>
3.1	Situierung im dramenpoetischen Kontext des 19. Jahrhunderts .....	199
3.2	König des Vergessens: Byrons „Sardanapalus“ im Spannungsfeld der literarischen Traditionen.....	204
3.2.1	Die theatralische Sendung des Lord Byron: Entwicklung und Forschung.....	204
3.2.2	„Sardanapalus“ – eine aristotelische Tragödie?.....	209
3.2.3	Sardanapalus – ein tragischer Held? .....	215
3.3	„Ein bildervolles südliches Romanzendrama“: Heines „Almansor“ und die Gattungstradition .....	225
3.3.1	Gattungsmischung und „Comment des Aristoteles“: Dramenästhetische Ansichten des jungen Heine.....	225
3.3.2	„Medschnuns Wahnsinn“ und „Leilas Sehnsucht“: Unglückliche Liebe als Intertext .....	229
3.4	„... wir schaffen aus Ruinen“: Innovation und Tradition in Grabbes „Don Juan und Faust“.....	239

3.4.1	Grabbe und das Theater seiner Zeit .....	239
3.4.2	„... das Jahr ist kurz und lang Die Stunde“, oder Was Faust mit Don Juan gemeinsam hat .....	244
3.5	Affirmation und Polemik: Lenaus „Faust“ zwischen Byron und Goethe .....	256
3.5.1	„Faust“ als Gattungsexperiment.....	256
3.5.2	„Ein schönes Bild!“ und ein „Gedicht“: Ästhetizismus und Literarizität .....	261
3.5.3	Exkurs. „Ein Augenblick hat ewigen Gehalt“: Lenaus „Don Juan“ und die Modernisierung der Stofftradition .....	274
3.6	Exkurs. „... what are words to us?“, Sprachskepsis im byronistischen Drama.....	289
<b>IV. Krise der Narration: Die letzten Verserzählungen.....</b>		<b>303</b>
4.1	Die Versepik und das Epische: Einige Verbindungslinien zwischen dem 19. und dem 20. Jahrhundert.....	303
4.2	Byrons „The Island“: Ein „rag-bag of old Byronic themes“? ....	311
4.2.1	Byron und die Gattung der romantischen Verserzählung.....	311
4.2.2	„As only the yet infant world displays“: Geschichte und Fiktion in „The Island“ .....	318
4.3	Heines „Bimini“: Ein episches Gedicht? .....	332
4.3.1	„Erlebte Literatur“ und „bezauberte Laute“: Heines Überlegungen zum ‚epischen‘ und ‚romantischen‘ Erzählmodus.....	332
4.3.2	Das „Land der Dichtung“ als Leerstelle: „Bimini“ und die Auflösung der Narration .....	340
Zusammenfassung.....		353
Siglenverzeichnis .....		357
Literaturverzeichnis .....		359
1	Quellen .....	359
2	Forschung.....	365